## Der Fachbereich

Der Fachbereich Informatik und Mikrosystemtechnik (IMST) bietet aktuell sechs Bachelor- und drei Master-Präsenzstudiengänge aus den Fachrichtungen Informatik, Lebenswissenschaften sowie Mikro- und Nanotechnologie an. Die berufsbegleitenden Fernstudiengänge IT-Analyst sowie Medizin- und Biowissenschaften runden das vielseitige Angebot ab.

Der Fachbereich ist maßgeblich an zwei Forschungsschwerpunkten beteiligt. Eine enge Verzahnung mit der praxisorientierten Ausbildung eröffnet hervorragende Perspektiven auf dem Arbeitsmarkt und sichert einen erfolgreichen Start ins Berufsleben.

In Zweibrücken finden Sie eine komplette Ausstattung vor: auf Sie warten bestens ausgestattete Hightech-Labore, eine umfangreiche Bibliothek inkl. zahlreicher E-Books, Hochleistungsrechner, PC-Pools auf dem neuesten Stand und WLAN-Zugang auf dem gesamten Campus. Daneben bietet Ihnen der Campus Wohnen direkt vor Ort, umfassende Sportmöglichkeiten wie Beachvolleyballund Tennisplätze, ein Fitnessstudio und studentisches Leben mit Kino, Studentenkneipe, Gastronomie und Events.





Die Hochschule Kaiserslautern versteht sich als moderne Hochschule für angewandte Wissenschaften und Gestaltung. Rund 6000 Studierende und etwa 150 Professorinnen und Professoren lernen, lehren und forschen in fünf Fachbereichen am Campus Kaiserslautern, am Campus Pirmasens und am Campus Zweibrücken.

Zahlreiche Partnerschaften mit in- und ausländischen Hochschulen und Kooperationen mit Unternehmen stellen nicht nur ein praxisorientiertes und internationales Studienangebot sicher, sondern garantieren Ihnen auch wissenschaftliches Know-how auf hohem Niveau.



Informatik und Mikrosystemtechni Zweibrücken





Hochschule Kaiserslautern
Campus Zweibrücken
Fachbereich Informatik und Mikrosystemtechnik (IMST)
Amerikastraße 1
66482 Zweibrücken
bachelor-mbw@hs-kl.de

Bewerbung:
Studierendensekretaria
studsek-zw@hs-kl.de

Medizin- und
Biowissenschaften
Bachelor of Science

www.hs-kl.de www.hs-kl.de

## Medizin- und Biowissenschaften

## Bachelor of Science

Sie wollen an aktuellen biomedizinischen Themen arbeiten? Sie wollen wissenschaftliche Ergebnisse und fachbezogene Lösungen präsentieren und mit Fachleuten diskutieren?

Wenn Sie Ihre berufliche Zukunft im klinischen, akademisch-wissenschaftlichen oder auch industriellen Umfeld sehen, dann bietet Ihnen der Studiengang Medizin- und Biowissenschaften hierfür eine hervorragende Ausgangsposition.

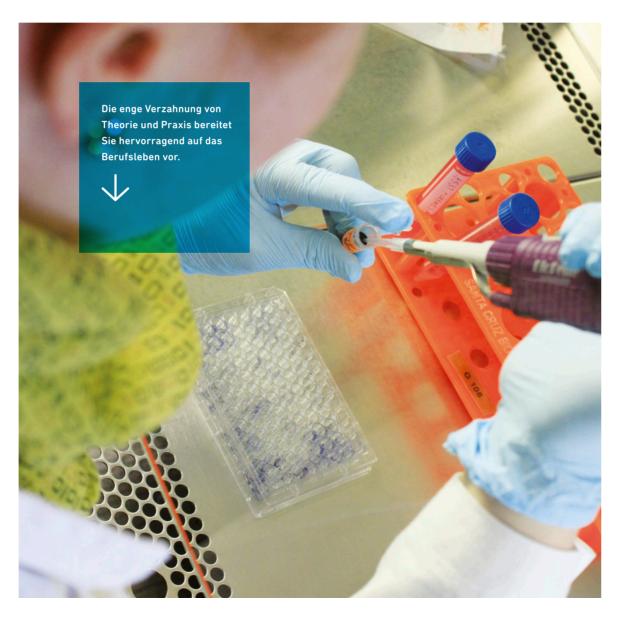
Mit einem abgeschlossenen Bachelorstudium Medizin- und Biowissenschaften

- · können Sie analytische, diagnostische und biomedizinische Labormethoden anwenden, bewerten, optimieren, validieren und weiter entwickeln.
- · Sie können Fehlerdiagnose betreiben und Daten auswerten.
- · Sie verstehen Krankheitsbilder und entwickeln Diagnose- und Therapiemöglichkeiten.
- · Sie können Ihren Lern- und Arbeitsprozess selbständig gestalten.
- Sie verstehen mikrosystemtechnische Anwendungen und können diese auf biomedizinische und pharmazeutische Anwendungen übertragen und
- Sie werden vertraut gemacht mit den gängigen Verfahren von Qualitätsmanagement und Qualitätssicherung, die Sie später in allen medizinisch-technischen Laboren anwenden werden.

Der Bachelorstudiengang Medizin- und Biowissenschaften bildet Sie zu einer wissenschaftlich qualifizierten Laborfachkraft aus und ermöglicht Ihnen zudem den Zugang zu einer wissenschaftlichen Laufbahn (Master, Promotion).

"Die Zukunftsperspektiven sind exzellent, da Sie neben theoretischem Wissen über eine umfassende berufsrelevante Laborpraxis verfügen."

Prof. Dr. Marko Baller, Studiengangsleiter



## Das Studium

Der Studiengang Medizin- und Biowissenschaften kombiniert die Ausbildung zur/m Medizinisch-technischen Laboratoriumsassistentin/-assistenten (MTLA) mit einem Bachelorstudium, wobei umfangreiche Ausbildungsinhalte anerkannt werden. Der Studiengang richtet sich an junge Frauen und Männer, die sich in der Ausbildung zur bzw. zum MTLA befinden oder die MTLA-Ausbildung bereits erfolgreich abgeschlossen haben.

Als MTLA-Schüler/-in absolvieren Sie Ihr Bachelorstudium zunächst parallel zur schulischen Ausbildung und im weiteren Verlauf berufsbegleitend. Wenn Sie die Hochschulzugangsberechtigung sowie eine abgeschlossene MTLA-Ausbildung bereits haben, können Sie berufsbegleitend oder während einer Familienphase studieren. Die Regelstudienzeit beträgt neun Semester. Das Studium ist modular aufgebaut. Die Module werden nacheinander absolviert. Dies gibt Ihnen die Möglichkeit, sich jeweils auf nur ein Modul zu konzentrieren. Die Präsenzzeiten an der Hochschule finden in regelmäßigen Abständen freitags nachmittags und samstags statt und werden durch Blockveranstaltungen ergänzt.

Die Studieninhalte orientieren sich an den Anforderungen künftiger Arbeitgeber und verknüpfen Fachwissen mit praktischen Fertigkeiten sowie methodischen und personalen Kompetenzen. Enge Kontakte zu Forschungseinrichtungen, medizintechnischen, pharmazeutischen oder biotechnologischen Unternehmen sowie klinischen Laboren im In- und Ausland ermöglichen Ihnen interessante Abschlussarbeiten mit guten Referenzen. Der akademische Abschluss Bachelor of Science qualifiziert Sie für einen erfolgreichen Start ins Berufsleben. Mit dem Bachelorabschluss haben Sie zudem die Möglichkeit, sich im Rahmen eines Masterstudiums noch weiter zu qualifizieren und somit auf eine wissenschaftliche Laufbahn vorzubereiten. Daran anschließend eröffnet sich Ihnen die Möglichkeit zur Promotion sowie den Zugang zum höheren Dienst.

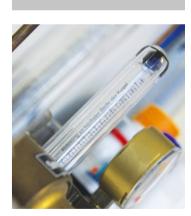
"Als qualifizierte Laborfachkraft können Sie Labormethoden aus der Analytik, der Diagnostik und der Biomedizin anwenden, weiterentwickeln und Ergebnisse interpretieren."











"Als Absolvent/-innen des Studiengangs werden Sie in der Lage sein, an klinischen Entscheidungsprozessen mitzuwirken und auf Augenhöhe mit Ärzten und Wissenschaftlerinnen zusammen zu arbeiten."

Kirsten Glutting, Schulleiterin der MTLA-& PTA-Schule am Universitätsklinikum des Saarlandes